

# RS OGH 1999/5/28 7Ob148/99m, 7Ob166/00p, 6Ob199/10y

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.05.1999

## Norm

AußStrG §14 Abs1 C2b

AußStrG §14 Abs1 C2d1

AußStrG 2005 §62 Abs1

## Rechtssatz

Ob ein Vergleich dem bei dessen pflegschaftsbehördlicher Genehmigung stets zu beachtenden Kindeswohl entspricht, hängt stets von den Umständen des Einzelfalles ab.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 148/99m  
Entscheidungstext OGH 28.05.1999 7 Ob 148/99m
- 7 Ob 166/00p  
Entscheidungstext OGH 26.07.2000 7 Ob 166/00p  
Auch; Beisatz: Auch gerichtliche Vergleiche bedürfen der gerichtlichen Genehmigung (Hier: Sachwalterschaft). (T1)
- 6 Ob 199/10y  
Entscheidungstext OGH 11.10.2010 6 Ob 199/10y  
Vgl; Beisatz: Die pflegschaftsbehördliche Genehmigung eines Vergleichs hängt regelmäßig von den Umständen des Einzelfalles ab. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112025

## Im RIS seit

27.06.1999

## Zuletzt aktualisiert am

17.11.2010

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)